



Informationen betreffend Impfungen

Liebe Eltern, liebe Patienten

Wir empfehlen alle Impfungen wie vom Bundesamt für Gesundheitswesen vorgeschlagen durchzuführen. Dies sind wie folgt:

- | | |
|-----------|--|
| 2 Monate | 1. Infanrix hexa
(kombinierter Impfstoff mit Diphtherie, Tetanus (Starrkrampf), Pertussis (Keuchhusten), Polio (Kinderlähmung), Haemophilus Influenzae Typ B (Hirnhautentzündung) Hepatitis B
Dies wird als kombinierter Impfstoff in einer Spritze verabreicht
1. Prevenar
(Impfstoff gegen Pneumokokken; Hirnhautentzündung, Lungenentzündung)
1. Rotarix
(Schluckimpfung gegen Rotaviren; Magendarmentzündung) |
| 3 Monate | 1. Bexsero
(Impfstoff gegen Meningokokken B; Hirnhautentzündung)
2. Rotarix |
| 4 Monate | 2. Infanrix hexa
2. Prevenar |
| 5 Monate | 2. Bexsero |
| 9 Monate | 1. Proquad
(Masern, Mumps, Röteln, Windpocken)
Dies wird als kombinierter Impfstoff in einer Spritze verabreicht |
| 12 Monate | 2. Proquad
3. Prevenar
Menquadfi (Impfstoff gegen Meningokokken ACWY; Hirnhautentzündung) |
| 13 Monate | 3. Hexa
3. Bexsero |
| 6 Jahre | Tetravac
(kombinierter Impfstoff mit Diphtherie, Tetanus, Pertussis, Polio)
FSME (insgesamt 3 Impfungen)
(Zeckenimpfung) |

Ab dem 11. Lebensjahr sind noch weitere Impfungen nötig, dazu informieren wir Sie zu gegebener Zeit sehr gerne.



KINDERARZTPRAXIS
AM BLEICHEPLATZ

Dr. med. Patrizia Cronin
Dipl. med. Mayela Fust Aguilera
Dr. med. Cécile Solèr-Bischof
Dipl. med. Paulina Gantenbein

Fachärztinnen für Kinder- und Jugendmedizin FMH

Folgende Nebenwirkungen können auftreten:

Rötung, Schwellung, Schmerzen an der Einstichstelle
Fieber (bei den Grundimpfungen meist am 1. und 2. Tag)
Fieber (bei der Masern-Mumps-Röteln-Windpocken Impfung nach 7-10
Tagen und Ausschlag)

Als weitere gelegentliche Nebenwirkungen werden vorübergehend Müdigkeit, Reizbarkeit oder Appetitverlust beschrieben.

Wie bei jedem Medikament ist ein absoluter Ausschluss eines minimalen Restrisikos für schwer- wiegender Nebenwirkungen nie auszuschliessen. Jene dürfen aber als äusserst selten angesehen werden. (1x / mehrere Millionen Impfdosen)

Ebenfalls ist zu beachten, dass die Eltern gegen Pertussis (Keuchhusten) geschützt sind. (Aktueller Impfschutz)

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Zusätzliche Literatur (Impfpratgeber)

Ausführliche Informationen erhalten Sie auch unter www.infovac.ch